



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Ottweiler.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](http://urn.nbn.de/hbz:466:1-75212)

Tempel allda gehabt / und an dem Ort verbr
ret worden / massen vor wenig Jahren sein
Bildnis / so noch vorhanden gewesen / Anzei
gung gegeben hat. Dieser Tempel / so rund
und wol erbauet / wird iho vor die Pfarr Kir
che gebrauchet / und ist wol zu sehen. Ißiger
Zeit hat es der König in Frankreich in Be
sitzung.

Ein anders Ottmarsen ist ein altes Städ
lein in Ober - Issel / an der Becht / 3. Meilen
von Almelo gelegen / behält noch den Namen
der alten Masier / ist gar nicht fest / und se
gering.

Ottweiler.

Ottweiler liegt im Westerreich / an den
Wasser Blies / zwischen Kercel und
Wendel.

Ow.

Ow/oder Owe / ist das Haubt-Städtlein
des Fürstenthums Teck im Herzogthum
Württemberg / eine Stund von Kirchheim u
ter Teck und in einer lustigen Gegend gelegen
ist von denen Herzogen von Teck / welche
dem nechst bei dem Städtlein auf einem Hi
ge gelegnen Schlosse Teck / so ißiger Zeit ga
eingenommen / ihre Residenz gehabt / mo
vor Kirchheim erbauet worden. In der Pfarr
Kirche im Chor liegen etliche Herzoge von Teck
begraben: Hat auch ein Kloster allda / wo
findet man noch viel alte Häuser. Der Ro
Lauter fliesset durch das Städtlein.

Oudenarden.

Oudenarden / oder Aldenarden / liegt